

Wetten das ?

Liebe Kolleginnen,

1. So – Software oder ich: Hier kommt die Wette:

1.

1. Ich habe hier zwei Aufgaben:

1.

1. Gegenstandswert: erst 5000,00 _

1. 1 Auftraggeber. Dann MB noch wegen 3.000,00 _ und gerichtliches Verfahren wegen 2.000,00 _.
Mehrvergleich über nicht rechtshängige Ansprüche wegen 4.000,00 _

1.

1. Bitte geben Sie ein:

1.

1.

1. Aufgabe 1:

1. Berechnet gem. § 2 Abs. 2, 13 RVG

1. 1,3 Geschäftsgebühr Nr. 2400 VV GW: 5000,00 _

1. 1,0 Verfahrensgebühr Nr. 3305 VV RVG GW: 3.000,00 _

1. 1,3 Verfahrensgebühr Nr. 3100 VV RVG GW: 2.000,00 _

1. 0,8 Verfahrensgebühr Nr. 3101 Nr. 2 VV RVG GW: 4.000,00 _

1. 1,2 Terminsgebühr Nr. 3104 VV RVG GW: 6.000,00 _

1. 1,0 Einigungsgebühr Nr. 1003 VV RVG GW: 2.000,00 _

1. 1,5 Einigungsgebühr Nr. 1000 VV RVG GW: 4.000,00 _

1.

1. Was kommt raus ? Wie sieht es aus ?

1. Wie heißt die Software ?

1.

1. Aufgabe 2:

1. Und noch mal:

1. Genau das gleiche aber:

1. 4 Auftraggeber.

1.

1. Was kommt raus ? Wie sieht es aus ?

1. Wie heißt die Software ?

1.

1. Aufgabe 3:

1. Wir vertreten eine schwangere Arbeitnehmerin, monatliche Vergütung 2.800,00 _ brutto. Kündigung. Kontaktaufnahme zum Arbeitgeber (Schreiben und Telefonate), Anruf der Behörde, ohne Ergebnis, Klageauftrag, noch mal telefonische Einigungsversuche, Klageeinreichung, Güteverhandlung, Vergleich mit Abfindung über 40.000,00 _.

1. PKH

a) mit Raten in Höhe von 150,00 _ monatlich

a) ohne Raten:

a)

a) Bitte geben Sie ein:

a) GW: 8.400,00 _

a) 2,0 2400

a) 1,5 2401

- a) 0,8 3101 Nr. 1 VV RVG
- a) 12, 3104
- a) 1,3 3100
- a) 1,2 3104
- a) 1,0 1000
- a)
- a) Was muß der Mandant zahlen ?
- a)
- a) Sagt Ihre Software etwas bei der Eingabe der Gebühren ?
- a)
- a)
- a) Was zahlt die Justizkasse ?
- a) Welchen Vorschuß sollten Sie sinnvollerweise vom Auftraggeber fordern?
- a) Wie heißt die Software?
- a)
- a) Wer inhaltlich nicht folgen konnte:
- a)
- a) Ich bin gespannt wer besser rechnen kann: Ich oder die Software
- a)
- a) Ihre G. Baumgärtel
- a)

And the winner is

Liebe Kolleginnen,

danke für Ihre rege Teilnahme an meiner Wette. Das Ergebnis hat mich nun doch erschüttert.

In der heutigen Zeit verstehe ich bei einem Thema überhaupt keinen Spaß, wenn es um Geld für die Kanzlei geht.

Mir persönlich ist es egal, ob eine Software eine schöne Adressenstruktur hat oder die Aktenanlage ganz fein ist, das mache ich im Büro sowieso nicht. Ich bin für das Geld zuständig, das ist die wichtigste Position die es im Büro gibt.

Ich mache sämtliche Gebührensachen, die FiBu und die ZV. Da will ich, daß mein Programm mir alles bietet, was ich verlange. Schnell effektiv und vor allen Dingen richtig.

Ich habe mich nie für andere Software interessiert als RA MICRO, weil, als ich 1989 das Gebührenprogramm in die Hand nahm, war ich vollauf zufrieden.

Sicher, Kleinigkeiten konnte RA MICRO nicht, aber das war dann so „Hip“, daß es sowieso kaum jemand wußte. Immer eines meiner Highlights in den Seminaren:

Die sog. Restrumpfgeschäftsgebühr, die logische Sekunde zwischen 24.00 Uhr und 0.00 Uhr, die man nicht sehen kann, die aber trotzdem da ist.

Gewonnen hat:

Eine Kollegin die per Hand gerechnet hat. Damit Sie mir glauben, veröffentliche ich hier mit ihrer Zustimmung ihren Namen.

Es handelt sich um Karin Behr, die jedes meiner Seminare besucht hat und die Aufgaben mit Hilfe meines Skriptes, diverser Kommentare und Fachliteratur mühevoll per Hand gelöst hat. Frau Behr hat einen zeitlichen

Einsatz von 3 Stunden erbracht. Sie können sie fragen, wenn Sie wollen, die Sache war nicht abgesprochen. Bis auf einen winzigen Rechenfehler stimmte alles.

Und dann:

Lang lebe RA MICRO

Als einziges von allen Programmen die richtigen Rechnungen:

Zeitaufwand: alles zusammen mit Drucken, Zusammentackern und in die Unterschriftenmappe packen 20 Minuten!

Es ist kein Geheimnis, ich habe bei RA MICRO mitwirken dürfen an der Gestaltung des neuen Gebührenprogrammes. Wer also mein gesamtes Know-how bei sich stehen haben will, braucht entweder viel Zeit (20 Jahre Liebe zum Kostenrecht, viel Spaß) oder aber RA MICRO.

Ich habe gewonnen, meine Rechnung war richtig.

Keine andere Rechnung war richtig, alle Rechnungen waren zu niedrig oder ließen Fehler zu.

Ich will jetzt nicht so wirken, als wenn ich Werbung für RA MICRO mache. Es gibt nur zwei Möglichkeiten, richtig zu rechnen:

Entweder:

Sie besuchen alle meine Seminare und lernen, das, was ich kann und arbeiten mit der Hand, weil, wenn Sie nicht RA MICRO haben, kann Ihre Software das nicht.

Oder: Wer nicht RA MICRO hat, schauen Sie sich dieses Rennpferd einmal an.

Zur Klarstellung: Ich gehöre nicht zu RA MICRO, aber ich liebe RA MICRO.

Das Gebührenprogramm ist wie mein Kind, es tickt wie ich, es versteht mich und meine Bedürfnisse.

Ihre G. Baumgärtel